

Schiffer Stelling bei  
 eit mit Schiffer Hcyl-  
 wieder ab. Er logirt  
 el, Binnenkajen unter  
 cwochen.  
 i H. J. Kathmann Ww.  
 51.  
 el wöchentlich einmal  
 3utenkajen unter no 9,  
 n, und fährt Dienstags  
 im Freiburger und  
 lmann, Blecken Nachf.  
 t ein: am Dovenfleet  
 o 11, bei C. Wahlers.  
 unter no 20.  
 äglich ab. (Man kann  
 e no 3 angenommen.  
 ckhoven kommen täg-  
 selben kehren ein: im  
 woselbst Bestellungen  
 rg no 13, bei Wullbrand.  
 no 80, bei H. Loschen,  
 rjen no 8, bei Pavogel.  
 l Delfs verkehren bei  
 ch bei Enjoung, beim  
 Winerbaum unter no 6.  
 ann Wwe., Kehr wieder  
 expedit werden.  
 no 8.  
 rand.  
 Dovenfleet unter no 52.  
 r, Dovenfleet unt. no 53.  
 e aus Parchim, kehren  
 t unt. no 49, W.-S.  
 hrt bei Enjoung, beim  
 h und kehren ein: bei  
 hin in Empfang nimmt.  
 kehren ein: Klingberg  
 r.  
 er selbe verkehrt beim  
 hmsbrücke no 5.  
 Venhauer und Gevers-  
 Bonatz Wwe.  
 ) kehrt ein: bei dem  
 welcher bei Letzterem  
 veen, Dovenfleet no 52,  
 o 15, bei Bonatz Ww.  
 unt. no 6, bei Enjoung.  
 serbaum unter no 6.  
 ein, Flensburg, Sonder-  
 , bis Aalborg und allen  
 sbüttel, Marne, Neuen-  
 Friedrichstadt, Garding,  
 ekjöbing, und allen auf  
 bei Carl J. Schröder,  
 r zur Spedition auf der

Nach Röbel in Mecklenburg ist Gelegenheit mit Schiffer Voigt. Derselbe verkehrt bei J. H. E. Weber, Winerbaum no 5.

Schnaackburger, Gartower, Gardelcbener und Wittenberger Schiffer kehren ein: bei Joh. Jac. Allerding, Niederstrasse no 100.

Stader Fährschiffer fahren wöchentlich 3 Mal, Dienstags, Donnerstags und Sonnabends, und kommen Tage vorher an im Stader Fährhause, Kajen no 17, bei Luis, woselbst Güter und Sachen zur Spedition angenommen werden.

Der Stader Stadtbote kommt, so lange die Dampfschiffe fahren, täglich an und geht täglich wieder dahin ab, im Winter aber, wenn die Elbe nicht fahrbar ist, Dienstag und Freitag und geht Mittwochen und Sonnabend, Mittags, präcise um 1 Uhr, wieder ab. Er nimmt Briefe, Gelder und Packete mit, für deren unstadelhafte Ueberlieferung er in Stade hinlänglich Caution geleistet hat. Das Comptoir ist im Stader Fährhause, Kajen no 17. Die Annahme dauert bis eine Stunde vor Abfahrt des Dampfschiffes.

Nach Tatenberg, der Peute, der Veddel und Ochsenwärder ist Gelegenheit, um Sachen dahin zu befördern: Dovenfleet no 67, bei J. F. Höper jun.

Nach der Veddel und Peute ist täglich zu jeder Zeit Schiffsgelegenheit bei Mühlbach Staddeich no 27. Die von den Passagieren zu erlegende Taxe ist daselbst einzuziehen.

Nach der Veddel und Peute werden Sachen zur Beförderung angenommen, bei dem Winerbaum unter no 6 und daselbst unter no 3.

Nach Wahren in Mecklenburg ist Gelegenheit mit den Schiffern Streckler und Botcke. Dieselben verkehren bei J. H. E. Weber, Winerbaum no 5.

Nach Wangerooge ist während der Badezeit wöchentlich einmal Schiffsgelegenheit bei J. v. Bergen, Steinböf no 3.

Der Wewelsflether Schiffer Eltsen kehrt ein: Binnenkajen unter no 8, bei Pavogel

Der Wilhelmshurger Schiffer Ehlbeck kommt jeden Morgen an und fährt Nachmittags wieder ab. Er kehrt ein bei dem Winerbaum unter no 3, bei H. Baalmann.

Die Wilster Schiffer Joh. Döller, Egge und Horst kehren ein: auf den Binnenkajen unter no 9, bei J. H. Schnoor, welcher auch Güter dahin annimmt und befördert.

Der Wilster Schiffer P. Egg kommt jeden Mittwochen und fährt am Donnerstag Abend wieder ab. Er verkehrt bei Lamps, Kajen unter no 14, woselbst Güter für denselben angenommen werden.

Der Winer Schiffer Finks von Winer an der Luhe kommt wöchentlich einmal und kehrt ein: beim Winerbaum unter no 6, bei Enjoung.

Die Winer Schiffer Oerizen, Fiack, Schäfer, M. und H. Vick kehren ein: beim Winerbaum no 5

Die Wichhafener Schiffer Heimbrock und Colcisen kehren ein: Kajen unter no 8, bei Pavogel und Kajen no 15, bei J. C. Bonatz Wwe.

Schiffer Tangermann und P. Schmidt aus Wullenburg verkehren: Dovenfleet unt. no 52.

Die Zollenpiecker Schiffer, Böttcher, Kahl, Martens und Wobbe, besorgen auch Sachen nach der Umgegend, kommen täglich an und kehren ein: am Dovenfleet unter no 53, so wie Meyns und Hinrich Harden, bei dem Winerbaum unter no 6.

Die Zollenpiecker Schiffer, Eddehbüttel, Eiler und Hein Rieck verkehren im Reiterkeller, Dovenfleet unter no 52.

#### *Verzeichniss der Fracht-Fuhrleute, und Nachweisung, wo sie einkehren.*

Der Ahrensburger Personen- und Fracht-Fuhrmann Moses kommt regelmässig jeden Mittwochen und fährt am Donnerstag wieder ab; er verkehrt auf dem Schweinemarkt no 6, im Holsteinschen Verein, bei Kublicke.

Der Bergedorfer Personen- und Packwagen-Fuhrmann J. Kock fährt täglich des Morgens 6 Uhr von Bergedorf über Steinbeck und Billwärder nach Hamburg und Nachmittags um 1 und 4 Uhr wieder zurück. Die Ankunft so wie die Abfahrt ist in der Steinstrasse no 54, im alten Bergedorfer Hause, bei D. Timmermann.

Nach Brandenburg fahren regelmässig, wenn hinlänglich Güter vorhanden, zwei Mal die Woche, die Fuhrleute B. Schultz, Michael Bentschneider und Consorten. Dieselben kehren ein im schwarzen Adler, in der Steinstrasse no 89, bei J. H. Damm. Der Litzener Bruder Thomas Eggers, Springeltwiete no 47, besorgt die dahin, so wie nach allen Städten des Grossherzogthums Mecklenburg bestimmten Güter.

Nach Bremen ist täglich, Nachmittags, Gelegenheit für Passagiere über Harburg. Karten sind zu bekommen und Bestellungen werden auf den Kajen no 22, im Gasthof zur Stadt Wilster, entgegengenommen.

Nach Bremen über Harburg, Rotenburg per Omnibus täglich. Karten zu dieser Fahrt sind zu bekommen im Harburger und Verdener Hause, Eichholz no 88, bei H. R. Ficke.

Nach Bremen, über Stade, Bremervörde, Kuhstädt, Scharmbeck, Burgdamm, Vegesack, Bremerhaven und Oldenburg, ist täglich Gelegenheit per Omnibus. Karten zu dieser Fahrt sind zu bekommen im Harburger und Verdener Hause, Eichholz no 88, bei H. R. Ficke.